

13.10.2023 – 16:20 Uhr

## CGTN: Wie China seine Entwicklung „grüner“ macht und die Menschen vom ökologischen Fortschritt profitieren

Peking (ots/PRNewswire) -

Hochwertiger Bio-Grüntee aus dem Kreis Wuyuan in der ostchinesischen Provinz Jiangxi wird heute in mehr als 60 Länder und Regionen verkauft und der Export von Bio-Tee macht seit 25 Jahren in Folge mehr als 50 Prozent des EU-Marktes aus.

Mit einem Waldanteil von 82,6 Prozent verfügt Wuyuan über ein wunderschönes ökologisches Umfeld und gilt als „natürliche Sauerstoffbar“. Dank dieses guten ökologischen Umfelds konnte der Teehandel von Wuyuan die Barrieren für den Eintritt auf den grünen Markt Europas überwinden und sich weltweit etablieren.

„Wir müssen dem ökologischen Fortschritt Vorrang einräumen, eine grüne Entwicklung anstreben und den ökologischen Umweltschutz sowie die wirtschaftliche und soziale Entwicklung koordiniert vorantreiben“, erklärte der chinesische Staatspräsident und Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas Xi Jinping, am Donnerstag auf einem Symposium in Nanchang in der ostchinesischen Provinz Jiangxi zur Entwicklung des Wirtschaftsgürtels am Jangtse-Flusses, bei dem er den Vorsitz führte.

### Vorrang für den ökologischen Fortschritt

„Klare Gewässer und üppig bewaldete Berge sind ein unschätzbare Gut.“ Dieses Kernkonzept bei Chinas Streben nach ökologischem Fortschritt hat nicht nur zu einer dramatischen Verbesserung der Umweltbedingungen im Land geführt, sondern auch neue Wachstumsimpulse für die zweitgrößte Wirtschaft der Welt generiert.

Nach Angaben der Nationalen Forst- und Grünlandverwaltung Chinas (National Forestry and Grassland Administration) wachsen die Waldflächen und der Waldbestand Chinas weiter, wobei der nationale Waldflächenanteil auf 24,02 Prozent gestiegen ist und die geschützte Fläche der künstlichen Wälder 1,314 Mrd. mu (etwa 876.000 Mio. Quadratkilometer) erreicht hat, womit China weltweit an erster Stelle steht.

In den letzten zehn Jahren konnte die Energieintensität des Landes um 26,4 Prozent reduziert werden. China ist damit eines der Länder mit dem schnellsten Rückgang der Energieintensität in der Welt.

In der Zwischenzeit stellte China im Jahr 2022 rund 48 Prozent der gesamten Kapazität für erneuerbare Energien weltweit bereit, infolge eines Berichts, der von der Internationalen Agentur für erneuerbare Energien (IRENA) veröffentlicht wurde.

China setze sich dafür ein, ein Gleichgewicht zwischen wirtschaftlicher Entwicklung und Umweltschutz zu finden, um eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen, erklärte Francesco La Camera, Generaldirektor der IRENA, gegenüber der China Media Group.

Während der Konferenz am Donnerstag betonte Präsident Xi die Bemühungen, das umfassende Management der ökologischen Umwelt weiter zu stärken, die Kontrolle der Umweltverschmutzung in Schlüsselbereichen zu verbessern, Wasserressourcen, Umwelt und Ökologie zu koordinieren und die Vorbeugung und Kontrolle der Luft- und Bodenverschmutzung massiv zu fördern, um die Gesamtmenge an Schadstoffemissionen von Anfang an zu reduzieren.

### Verfolgen einer nachhaltigen Entwicklung

China wandelt ökologische Vorteile und natürliche Schönheit in Impulse für seine grüne Entwicklung um und hat den ländlichen Öko-Tourismus energisch gefördert, um seinen ökologischen Fortschritt „grüner“ zu machen.

Trotz ihrer abgelegenen Lage zieht die von Wäldern überzogene Gemeinde Zhongyuan an einem Berghang in der Provinz Jiangxi im Sommer Besuchergruppen aus dem ganzen Land an.

Zhongyuan liegt im Hinterland des Jiuling-Gebirges, verfügt im Sommer dank eines Waldflächenanteils von fast 90 Prozent über kühleres Klima und eignet sich somit ideal für den Ausbau der „Sommerwirtschaft“.

Laut den Daten gibt es 721 registrierte Privatunterkünfte in den Sommerurlaubsorten von Zhongyuan, die jeden Sommer etwa 30.000 Touristen willkommen heißen. Über 640 Familien in Zhongyuan gründeten landwirtschaftliche Unterhaltungsbetriebe, die Arbeitsplätze für mehr als 2.000 Menschen schaffen.

Neben dem Tourismus treibt China auch die Umstellung seiner Industrien auf umweltfreundliche Technologien voran. So wird zum Beispiel sauberer Strom durch die Aufstellung von Photovoltaik-Solarpaneelen auf der Wasseroberfläche erzeugt, wo die Wassertemperatur niedriger ist als in offenen Gewässern, was für die Fischzucht förderlich ist, da der Sauerstoffgehalt im Wasser höher ist.

Nach Angaben des China Electricity Council hat Chinas Stromwirtschaft zwischen 2006 und 2022 ihre Kohlendioxidemissionen um

etwa 24,73 Milliarden Tonnen reduziert.

Xi betonte die Bedeutung einer umweltfreundlichen Transformation und Modernisierung der Industrie und drängte darauf, die Bemühungen um den Ausbau grüner, kohlenstoffarmer Industrien zu beschleunigen, umweltfreundliche Technologien und Produkte zu entwickeln und das Potenzial und das Durchhaltevermögen der Entwicklung zu verbessern.

<https://news.cgtn.com/news/2023-10-12/How-China-adds-green-to-development-through-ecological-progress-1nQzwHv4XWo/index.html>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-wie-china-seine-entwicklung-gruner-macht-und-die-menschen-vom-okologischen-fortschritt-profitieren-301956245.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,  
+86-188-2655-3286,  
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100912356> abgerufen werden.